

Ressort: Politik

"Gelbwesten-Proteste": Macron kündigt Zugeständnisse an

Paris, 10.12.2018, 21:05 Uhr

GDN - Der französische Staatspräsident Emmanuel Macron hat im Zuge der "Gelbwesten-Proteste" Zugeständnisse angekündigt. In einer TV-Ansprache wandte er sich am Montagabend an das französische Volk und versprach unter anderem eine Mindestlohn-Erhöhung.

Demnach soll der Mindestlohn ab 2019 um 100 Euro pro Monat angehoben werden. Weiter kündigte er eine Entlastung für Rentner an, die monatlich weniger als 2.000 Euro zum Leben haben. Macron zeigte Verständnis für die Wut der Protestierenden, verurteilte aber Gewalt als Protestform. Die "Gelbwesten"-Proteste hatten am 17. November begonnen, als landesweit etwa 2.000 Straßenblockaden errichtet wurden, um gegen zusätzliche Treibstoffabgaben, die ab dem 1. Januar 2019 vorgesehen sind und steigende Benzin- und Dieselpreise zur Folge haben, zu protestieren. Seitdem entwickelten sich die Proteste zu einer landesweiten Massenbewegung gegen Macrons Politikstil, der von den Demonstranten als "von oben herab" bezeichnet wird.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-116734/gelbwesten-proteste-macron-kuendigt-zugestaendnisse-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com